

## Übersicht Fortbildungen und Veranstaltungen 2023/2024:

Datum	Zeit	Thema (Beschreibung s. unten)	Referent*in	Fobi-Std	Ort	Inhalt
28.9.23	9:00-16:00 Uhr	<b>Einführung neue Mitarbeiter</b> <b>Pflichtfobi neue Mitarbeiter*innen</b>	Agnes Gschwendtner Leitung Salberghaus	0	Turnhalle	<i>Lernt das Salberghaus und die KJF München kennen, bekommt Einblick in die wichtigsten Konzepte – und nebenbei gibt es noch Infos zum Infektionsschutz, zur Arbeitssicherheit und zum Brandschutz.</i>
erster Termin: 6.10.23		<b>Praktikant*innengruppe BFD, FSJ, SEJ und Kurzzeitpraktika</b> <b>Einladungen erfolgen persönlich</b>	Franziska Kurz Stellv. Gruppenleitung Schildkröten	0	Individuell vereinbart	<i>Gute Begleitung für unsere Praktikant*innen</i>
16.10.23	12:30 – 13:15 Uhr	<b>Trampolin und Kletterwand</b> <b>Einführung für alle Nutzer</b> <b>Trampolin/Kletterwand vor Erstnutzung</b>	Kirsten Kraas, Paula Bauer Physiotherapeutinnen	0	Turnhalle	<i>Wir haben ein großes Trampolin und eine Kletterwand (Boulderwand) in der Turnhalle. Vor der ersten Nutzung ist der Besuch dieser Einführung Pflicht! Auch „Auffrischer“ sind herzlich willkommen!</i>
3.11.23 1.12.23 12.1.24 2.2.24 1.3.24 5.4.24	9:00-11:00 Uhr	<b>Einführungsreihe stationär</b>  1. Termin „ <b>Kennenlernen und Reflexion der Anfangszeit</b> “ mit Julia Berg und Verena Schulze  2. Termin „ <b>Bindung</b> “ mit Julia Berg und Ingrid Kneer-Abandowitz  3. Termin „ <b>Elternarbeit</b> “ mit Julia Berg und Susanne Kriehn	Julia Berg, stellv. GL Schmetterlinge  Verena Schulze, BL Notaufnahme & Bereitschaftspflege  Verschiedene Gäste	0	Wird noch bekannt gegeben	

Datum	Zeit	Thema (Beschreibung s. unten)	Referent*in	Fobi-Std	Ort	Inhalt
3.5.24 7.6.24		<p>4. Termin „<b>Schwierige Kinder und Traumafolgen</b>“ mit Julia Berg und Sarah Gütler</p> <p>5. Termin „<b>Teamarbeit</b>“ mit Julia Berg und Susanne Kriehn</p> <p>6. Termin „<b>Schwierige Lebensthemen mit Kindern besprechen</b>“ mit Julia Berg und Franziska Kurz</p> <p>7. Termin „<b>Berichte und Dokumentation</b>“ mit Julia Berg und Verena Schulze</p> <p>8. Termin „<b>Wünsche, offene Themen, Vertiefung von Themen</b>“ mit Julia Berg und Verena Schulze</p> <p><b>für neue Mitarbeiter*innen und Berufspraktikant*innen stationär</b></p>				
Individuell zu vereinbaren	3 Stunden	<p><b>Gut im Gespräch bleiben:</b></p> <p><b>Feedback und Konflikte in Teams</b></p> <p><b>Teamfortbildung</b></p>	Ulrike Dürnfeld Mediatorin, Teamcoach	0		<p><i>Ausführliche Infos siehe unten;</i></p> <p><i>Terminvereinbarung durch die jeweilige Leitung</i></p>
Auftakt: Sep/Okt – individuell vereinbart 9.11.23		<p><b>Cross-Lauf</b></p> <p><b>KiTa + HPT-Wissen</b></p>	Koordination: Karo Forster  BL Kita & HPT		verschiedene	<p><i>Im Rahmen unserer täglichen Arbeit mit den Kindern, verliert man oftmals bereits erworbenes Wissen aus dem Blick. Die Idee dieses Fortbildungszirkels ist es, von allen und für alle Wissen aufzufrischen, wachzuhalten</i></p>

Datum	Zeit	Thema (Beschreibung s. unten)	Referent*in	Fobi-Std	Ort	Inhalt
14.12.23 11.01.24 08.02.24 14.03.24 11.04.24 09.05.24 13.06.24 11.07.24		<b>MA Kitas und HPT</b>				<p>und neu kennenzulernen. Gleichzeitig soll eine Plattform entstehen, auf der wir einrichtungsübergreifend Erfahrungswissen erweitern bzw. weitergeben können.</p> <p>Um die Idee und deren Umsetzung für alle Mitarbeitenden zu konkretisieren wird vor dem ersten Termin in jedem Einrichtungsteam eine Auftaktveranstaltung stattfinden.</p>
13.11.23	11:00 – 13:30 Uhr	<b>Handling</b> <b>Pflichtfobi neue Mitarbeiter*innen stationär</b>	Kirsten Kraas, Paula Bauer. Physiotherapeutinnen  Verena Schulze, BL	0	Turnhalle	<p><i>Basics für den Umgang mit Säuglingen: Füttern, Tragen, Halten und vieles mehr</i></p>
25.11.23	9:00-17:00 Uhr	<b>Kunsttherapeutische Arbeitsweisen</b> <b>Max. 12 TN</b>	Ingrid Kneer-Abandowitz  Psychologin	7	Konferenzraum	<p><i>Die „Kunsttherapielandschaft“ ist weit gefächert. Die Fortbildung versteht sich als eine Einführung in verschiedene kunsttherapeutische Arbeitsweisen, die praxisorientiert vermittelt werden und auf Selbsterfahrung basieren.</i></p> <p><i>In dieser ganztägigen Fortbildung sollen Sie verstehen lernen, was ein Trauma ist und welche Einflüsse traumatische Situationen auf das Leben der von uns betreuten Kinder haben. Wir werden uns mit Körperveränderungen- und -reaktionen auseinandersetzen um nachvollziehen zu können welche Verhaltensweisen entstehen können. Des Weiteren werden wir uns damit</i></p>

Datum	Zeit	Thema (Beschreibung s. unten)	Referent*in	Fobi-Std	Ort	Inhalt
						<i>beschäftigen, was dies für die Beziehungsdynamik mit traumatisierten Kindern bedeutet und mit welchen Techniken und Methoden wir die Kinder in der Bewältigung unterstützen können. Sie bekommen „Handwerkszeug“ um im Gruppenalltag mit den speziellen Bedürfnissen dieser Kinder umgehen zu können.</i>
12.12.23	9:00 – 12:00 Uhr	<b>Einführung neuer und zurückkehrender Mitarbeiter im Bereich Kita &amp; HPT</b> <b>Pflichtfobi für neue MA / Rückkehrer in HPT und Kitas</b>	Karo Forster Bereichsleitung Kita und HPT	0	Wird noch bekanntgegeben	<i>Gegenseitiges Kennenlernen – Kennenlernen des Fachbereichs – Einführung in die einrichtungsspezifischen Schutzkonzepte – Zeit für individuelle Fragen</i>
12.1.24 & 19.1.24	9:00 – 17:00 Uhr	<b>Führungskräfte-Workshop zur Gesundheitskompetenz „Fit für eine starke Zukunft“</b> <b>Für Gruppenleitungen, Teamleitungen, Bereichsleitungen, Kita/HPT-Leitungen</b> <b>8-14 TN</b>	Barbara Sodan Motio GmbH	0		<i>Die Anforderungen an Führungskräfte nehmen aufgrund Umstrukturierungsprozessen und einer immer schneller geforderten Anpassungsfähigkeit an den Markt enorm zu. Die Praxis zeigt, dass Führungskräfte, die der eigenen Gesundheit einen hohen Wert zuschreiben, ihre Mitarbeiter*innen besonders gut zu einem gesundheitsbewussten und damit leistungsfördernden Verhalten motivieren können. Unsere Trainings beinhalten wertvolle Komponenten z.B. nach Dr. Matyssek zum Thema „Gesund Führen“ und</i>

Datum	Zeit	Thema (Beschreibung s. unten)	Referent*in	Fobi-Std	Ort	Inhalt
						<p><i>Umgang mit belasteten Mitarbeiter*innen. Praxisnahe Transferübungen und konkrete Fallbeispiele sichern die Umsetzung im Führungsalltag und steigern die Nachhaltigkeit. Sie können gerne eigene Fallbeispiele in anonymer Form mitbringen. Alle Führungskräfte im Salberghaus sind herzlich eingeladen, an dem zweitägigen Workshop teilzunehmen.</i></p> <p><b>Inhalte</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Zusammenhang zwischen Führungsverhalten und Mitarbeitergesundheit</li> <li>• Vorbild und Rolle der Führungskraft</li> <li>• Gesundheitskompetenz stärken</li> <li>• Umgang mit belasteten Mitarbeiter*innen</li> <li>• Tipps für die Praxis</li> <li>• Zusammenhang zwischen Führungsverhalten und Mitarbeitergesundheit</li> </ul>
29.1.24	9:00 – 15:00 Uhr	<p align="center"><b>Bindung und Gefahr</b></p> <p align="center"><b>Max. 12 TN</b></p>	<p>Ingrid Kneer-Abandowitz</p> <p>Psychologin</p>	7	Konferenzraum	<p><i>Jede Form von Bindungsverhalten stellt eine Anpassung des Einzelnen an seine Umwelt dar. In der Fortbildung beschäftigen wir uns mit Weiterentwicklungen der Bindungstheorie. Vorgestellt wird insbesondere das moderne, alle Lebensabschnitte umfassende Modell, das</i></p>

Datum	Zeit	Thema (Beschreibung s. unten)	Referent*in	Fobi-Std	Ort	Inhalt
						<p>sogenannte „Dynamische Reifungsmodell der Bindung und Anpassung“.</p> <p>In diesem Zusammenhang werden auch diagnostische Instrumente wie bspw. Care-Index oder verschiedene Bindungsinterviews besprochen.</p> <p>In einem dritten Teil wird die Umsetzung dieser Erkenntnisse in den pädagogischen Alltag mit kleinen Kindern und Kindern im Vorschulalter erarbeitet und diskutiert.</p>
19.2.24	9:00 – 11:30 Uhr	<p><b>Klare Worte – Starke Wirkung</b></p> <p><b>6 – 12 TN</b></p>	<p>Andrea Gemmer</p> <p>„Erfolgsfaktor Sprache“</p>	2,5	Konferenzraum	<p>Mit unseren Worten können wir unsere Mitmenschen – und auch uns selbst (!) – motivieren oder demotivieren, heilen oder verletzen.</p> <p>Doch Hand aufs ♥: Wie oft reden wir – unbewusst – einfach so dahin und wundern uns, wenn unsere Botschaft nicht sofort ankommt oder missverstanden wird?</p> <p>Daher: Entdecke selbst bewusst die Macht und die Wirkung deiner Worte.</p> <p>Dann wirst du:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gehört und verstanden werden</li> <li>- deine Kompetenz sichtbar machen</li> <li>- Klarheit und Orientierung gewinnen für dich selbst und auch als Vorbild für die Kinder</li> <li>- Selbst-sicher auch herausfordernde Gespräche meistern</li> </ul>

<b>Datum</b>	<b>Zeit</b>	<b>Thema (Beschreibung s. unten)</b>	<b>Referent*in</b>	<b>Fobi-Std</b>	<b>Ort</b>	<b>Inhalt</b>
Frühjahr 24  Termin wird noch bekannt gegeben	11:00 – 12:30 Uhr	<b>Krankheiten bei kleinen Kindern - Basiswissen und Fragen der TN</b>  <b>Fobi für Mitarbeiter*innen im Medizinischen Dienst, und Interessierte</b>	Sabine Dr. Böhm- Vogt  Kinderärztin	0	Konferenz- raum	
4.3.24	9:00 - 16:45 Uhr	<b>Erste Hilfe Kurs, Schwerpunkt kleine Kinder</b>  <b>Max. 20 TN</b>	Jürgen Heusing	0	Turnhalle	
15.4.24	9:00 – 15:00 Uhr	<b>Schwierige Situationen in der Elternarbeit</b>  <b>Max. 12 TN</b>	Ingrid Kneer- Abandowitz, Michaela Lechner  Psychologinnen	5	Konferenz- raum	<i>Wir möchten in dieser Veranstaltung von euch mitgebrachte Fälle / Situationen in der Kooperation mit Eltern besprechen und vertiefen und dabei theoretische Grundlagen der Gesprächsführung mit praktischen Bezügen verbinden. Mit unterschiedlichen Methoden werden wir anhand eurer praktischen Fallbeispiele versuchen, konkrete Ideen für einen gelungenen Umgang mit den Eltern und das bevorstehende Gespräch zu entwickeln und im Übungsfeld zu erproben. Wir freuen uns auf eure praktischen Erfahrungen. Konkrete Fallbeispiele aus eurem Arbeitsfeld sind sehr erwünscht!</i>

Datum	Zeit	Thema (Beschreibung s. unten)	Referent*in	Fobi-Std	Ort	Inhalt
22.4.24	9:00 – 16:00 Uhr	<p><b>Traumatisierte Kinder – verstehen und begleiten</b></p> <p><b>max. 12 – 15 TN</b></p>	<p>Kathrin Eckstädt &amp; Carolin Herberg</p> <p>BL, FK für Traumapädagogik</p>		Wird noch bekannt gegeben	<p><i>In dieser ganztägigen Fortbildung sollen Sie verstehen lernen, was ein Trauma ist und welche Einflüsse traumatische Situationen auf das Leben der von uns betreuten Kinder haben. Wir werden uns mit Körperveränderungen- und reaktionen auseinandersetzen um nachvollziehen zu können welche Verhaltensweisen entstehen können. Des Weiteren werden wir uns damit beschäftigen, was dies für die Beziehungsdynamik mit traumatisierten Kindern bedeutet und mit welchen Techniken und Methoden wir die Kinder in der Bewältigung unterstützen können. Sie bekommen „Handwerkszeug“ um im Gruppenalltag mit den speziellen Bedürfnissen dieser Kinder umgehen zu können.</i></p>
2.7.24	14:00 – 17:00	<p><b>Babyeierschlüpfer, Rollosie, Schleimweger... Was soll das bedeuten?</b></p> <p><b>Eine Outdoor-Schnitzeljagd durch die Sprachentwicklung</b></p> <p><b>Max. 10 TN</b></p>	<p>Monika v. Spee, Felicitas v. Schwerin Logopädinnen</p>	3	Treffpunkt Eingangshalle	<p>Diesen und vielen weitere Fragen rund um die Sprachentwicklung wollen wir anhand einer „Outdoor-Schnitzeljagd“ nachgehen und gemeinsam Antworten finden. Sonstiges: <b>Outdoor-taugliche Kleidung....</b></p>



## Gut im Gespräch bleiben – Feedback und Konfliktkultur in Teams



Piet Pessimist



Lola Liebe



Paula Perfekt



Heiner Hitzkopf



Sascha Sturkopf

...und wir sind auch dabei! ;-)

Teaminterne konfliktäre Situationen können das Teamklima und die Zusammenarbeit nachhaltig stören.

Um diesen kritischen Themen auf die Spur zu kommen, bietet dieses Basis-Training die Möglichkeit, das Vertrauen in die Teammitglieder (zurück) zu gewinnen und die Kompetenzen (wieder) zu erlernen, kritisch Rückmeldung geben UND annehmen zu können.

Folgende Fragen werden behandelt:

**Was ist überhaupt Feedback? Wofür ist es gut? Was hindert uns, Themen offen anzusprechen? Wie gebe ich Rückmeldung – und nehme sie an? Auf was müssen wir im Team (und jede:r einzelne:r) dabei achten und wie wollen wir das in unserem Team handhaben?** Darüber hinaus werden wir an verschiedenen Stellen an praktischen Beispielen üben – bringt dazu gerne **Beispiele aus eurem Arbeitsalltag** mit!

In Präsenz erarbeiten wir die verschiedenen Themen. Es wird mehr Gruppenarbeit als „Input only“. Es geht um das Gemeinsame – idealerweise helfen die Fragestellungen, Feedback im Team nachhaltig zu implementieren. Daher ist es wichtig, dass zu diesem Training alle Teammitglieder vor Ort sind.



Komplimente als positives Feedback



### Kurzinformationen

- Teilnehmende: maximal 10 Personen
- Dauer: 3 Stunden, abhängig von im Vorfeld abzustimmenden Schwerpunkten
- Ort: in Präsenz

MUD Ulrike Dürnfeld  
 Mediation - Moderation - Teamentwicklung  
<https://www.mudiation.de/>

## Trainingsziele

Mit diesem Training soll erreicht werden, dass Mitarbeitende sich trauen, schon pro-aktiv Themen untereinander anzusprechen und sich so langfristig kein Konflikt unter der Oberfläche aufstaut. Ziel soll sein, dass die Mitarbeitenden sich auf ihre Arbeit konzentrieren und fokussieren können, ohne von teaminternen (konfliktären) Themen beeinträchtigt zu sein.

Wir beschäftigen uns in diesem Training mit folgenden Fragestellungen:

- Was hindert uns, Themen anzusprechen?
- Welche Vorteile haben kritische Rückmeldungen eigentlich?
- Was benötigen die einzelnen Teammitglieder, um Rückmeldungen annehmen zu können?
- Wie können wir Themen offen im Team ansprechen? Was braucht es dafür genau?
- Wie können wir es schaffen, dass Themen zukünftig pro-aktiv angesprochen werden?

Die Teilnehmenden sollen (wieder)

- den Umgang mit Feedback lernen,
- verstehen, wieso Themen zurückgehalten werden,
- Vertrauen in die Kolleg:innen (zurück-) gewinnen sowie
- die Kompetenzen erwerben, Rückmeldung geben und annehmen zu können.

## Terminvereinbarung per email an

Ulrike Dürnfeld, Emailadresse: [hello@mudiation.de](mailto:hello@mudiation.de)